

Reformiert. Aesch – Pfeffingen

05.2012

Evangelisch-Reformierte
Kirchgemeinde Aesch-Pfeffingen
www.erkap.ch



■ Vom Paradies und anderen schönen Gärten

Was hat es auf sich, dass so viele Menschen von Gärten fasziniert sind, unzählige Arbeitsstunden und viel Geld für die Verwirklichung ihrer Phantasie des perfekten Gartens investieren?

Für viele Kulturen bedeutet der Garten die Verwirklichung des Paradieses auf Erden. Gemäss der Schöpfungsgeschichte hat das menschliche Geschlecht seinen Ursprung im Garten

zu finden ist, dass Gott alles zum Nutzen des Menschen geschaffen hat. Pflanzen, welche nicht zum Essen dienten, mussten also einen anderen Zweck haben. Forscher machten sich auf, um dieses Paradies zu finden, Wissenschaftler trugen Pflanzen zusammen, um ihre Essbarkeit und ihre Heilwirkungen zu ergründen. Die vorchristlichen Hängenden Gärten von Babylon, welche wie

ganz gezielt platzierten Felsbrocken, welche den Mönchen zur Kontemplation dienten; islamische Gärten, die meist symmetrisch angelegt wurden und wo Wasser und die Zahl 4 eine Hauptrolle spielten. Die Perser glaubten, dass das Universum aus vier Quadraten bestehe und die Quelle des Lebens in deren Mitte sprudelte. Christliche Klostersgärten, welche in drei verschiedene Bereiche eingeteilt waren: den Nutzgarten zur Ernährung der Mönche und Nonnen, der medizinische Kräuter- und Heilgarten und der Blumengarten, welcher als Schmuck für den Altar die Blumen lieferte. Nicht nur jede Religion hatte ihre bestimmte Gartengestaltung, sondern auch Privatleute und Adlige kreierten ihr ganz persönliches Himmelreich. Im Laufe der Epochen hat sich ähnlich wie die Mode die Gartengestaltung verändert. Konstant geblieben durch alle Zeit ist jedoch die Freude an der Schönheit der Natur, das Wohlbefinden und die Zufriedenheit, welche man beim Betrachten eines schönen Gartens oder bei der Gartenarbeit empfindet. Aus diesem Grund werden wir am Freitag 25. Mai um 14.00 Uhr beim Kirchgemeindehaus abfahren und einen Ausflug in den Merianpark machen, um dort in der Schönheit von Blumen zu schwelgen und im Englischen Landschaftspark den Kaffee zu geniessen. DORIS FORSTER



Eden, ein Platz, wo Gott alles geschaffen hat, damit der Mensch uneingeschränkt und dauerhaft glücklich ist. Ein Ort der Harmonie und Vollkommenheit.

Da der Mensch diese Einheit verlassen musste und in die Dualität gefallen ist, sehnt er sich in diesen göttlichen Zustand zurück. Bewusst oder unbewusst ist er zum Suchenden geworden. Er tut alles, um das zu bekommen, was ihn nach seiner Meinung glücklich macht und somit in einen paradiesischen Zustand zurück versetzt. Ein Symbol dafür ist auf irdischer Ebene der eigene Garten.

Bis ins 16. Jahrhundert glaubte man, dass das Paradies irgendwo auf der Erde

die Pyramiden als Weltwunder galten, waren ein solcher botanischer Garten. Die Krieger des Königs Nebukadnezar hatten den Auftrag von ihren Feldzügen fremde Pflanzen mitzubringen, welche dann auf Terrassen und in Gewölben zu Gartenzimmern gepflanzt wurden und durch ein ausgeklügeltes Wassersystem bewässert wurden. Ob dies Tatsache oder nur Legende ist, konnte nicht hundertprozentig erwiesen werden. Sicher ist, dass nicht nur im Christentum, sondern auch in anderen Kulturen der Garten Sinnbild des Himmels war und teilweise noch ist. Jede Kultur hat ihren eigenen Gartenstil entwickelt: japanische Zen-Gärten mit Sand und

Sommerfest
für Kinder und Erwachsene
Steinackerareal
Samstag, 9. Juni, 14 bis 22 Uhr
Weidenkirche flechten, Konzert
Neuer Chor und Kinderchor
Aesch, Grill, Glacé u.v.m.
mehr unter www.erkap.ch

Agenda 05.2012

6. Sonntag 10.00	Familiengottesdienst zum Abschied von Rosmarie Kerker Primarlehrerinnen und Schüler/innen der Primarschule Aesch mit Pfarrer Adrian Diethelm, anschliessend Kirchenkaffee
11. Freitag 07.30	55plus. Wanderung Treffpunkt: Bahnhof Aesch SBB Salhöhe – Schaffmatt – Wenslingen – Gelterkinden Auskunft: Monika Müller, Tel. 061 751 59 70
13. Sonntag 10.00	Gottesdienst Pfarrer Adrian Diethelm
18.00	Jugendgottesdienst Für Jugendliche der 1.-3. Sekundarklassen Gestaltet von Schüler/innen der 3. Sekundarklassen mit Pfarrer Adrian Diethelm
14. Montag 15.30	Informationsabend über die ökumenischen Ferien vom 13. – 18. August in Heiden AR Steinackerhaus Auskunft: Doris Forster, Tel. 061 753 91 07 (Mo, Do)
15. Dienstag 12.00	mitenand-ässe Steinackerhaus
20.00	Lesegruppe mit PfarrerIn Inga Schmidt, Steinackerhaus
17. Donnerstag 10.00	Auffahrt. Gottesdienst mit Abendmahl PfarrerIn Inga Schmidt
20. Sonntag 10.00	Gottesdienst PfarrerIn Inga Schmidt
25. Freitag 14.00	Seniorenkreis. Ausflug in den Merianpark Treffpunkt: Parkplatz Steinackerhaus Anmeldung bis spätestens 21.5. an: Doris Forster, Tel. 061 753 91 07 (Mo, Do)
27. Sonntag 10.30	Ökumenischer Pfingstgottesdienst in der katholischen Kirche Aesch PfarrerIn Inga Schmidt, Pfarrer Bernhard Schibli, ökumenische Gruppe Aesch
31. Donnerstag 10.35	55plus. Wanderung zur Kammfichte (D) (Terminverschiebung vom 1.6. auf 31.5.) Treffpunkt: Badischer Bahnhof, Schalterhalle Anmeldung erforderlich bis 30.5. an: Annemarie Polak,

Zur Pensionierung von Rosmarie Kerker

Am 15. Oktober 1990 hast Du, liebe Rosmarie, Deine Arbeit als Religionslehrerin in unserer Kirchgemeinde angefangen. Ich bin sehr dankbar für alles, was Du den Kindern unserer Kirchgemeinde in diesen 22 Jahren auf ihren Lebensweg mitgegeben hast! Gerade im Primarschulalter sind die Kinder empfänglich für Geschichten. Die biblischen Geschichten enthalten Lebensweisheiten, welche bis heute nicht vergessen gegangen sind. In unserer christlich-abendländischen Kultur war man sich der Tiefe dieser Geschichten immer bewusst. Sie sind letztlich der Grund, dass es bei uns in Aesch eine reformierte und eine katholische Kirchgemeinde gibt, die im ökumenischen Geist bis heute gemeinsam den Religionsunterricht an der Schule erteilen und nach wie vor finanzieren können. Auf der einen Seite steht die Institution der Kirche, auf der anderen Seite sind es die Personen, die diese Kirche ausmachen, also auch die Religionslehrerin, welche den Kindern die Geschichten von Moses, von Abraham, von Jakob und seiner Familie, von König David und schliesslich von Jesus erzählt. Ich weiss, dass Du dies sehr gut gemacht hast. Nebst den

Geschichten hast Du mit Deinen Kindern auch Lieder gelernt, welche sie wunderschön in unseren Familiengottesdiensten gesungen haben. Du hast die Kinder auch gelehrt, eigene Gebete zu schreiben, Du hast mit ihnen Mandalas gemalt, welche dann die Jahreskalender geschmückt haben, die den Bewohner/innen im Alterszentrum verteilt worden sind. Im Advent hast Du mit Deinen Kindern Gedichtstrophen und Lieder geübt, welche die Kinder vor unzähligen Haustüren von Aesch mit Freude und Engagement vorgetragen haben. Als Religionslehrerin hattest Du einen freundschaftlichen Kontakt zu den Primarlehrer/innen. Du hast Dich über Dein Pensum hinaus engagiert an vielen Anlässen der Schule, wie an den Schulfesten oder den Projekttagen und hast Deine Primarklassen, in welchen Du Religionsunterricht erteilt hast, Jahr für Jahr in ihre Klassenlager begleitet. Die Kinder haben Dich sehr gerne gehabt, weil sie Deinen Humor geschätzt haben, Deine Herzlichkeit und Deinen Glauben. Im Familiengottesdienst vom 6. Mai möchten wir Dir deshalb danken für Dein grosses Engagement.

ADRIAN DIETHELM

Seniorenkreis

Freitag, 25. Mai, 14 Uhr, Ausflug in den Merianpark und Besichtigung der bekannten Irissammlung mit 1800 verschiedenen Sorten von blühenden Schwertlilien und anschliessendem Kaffee und Kuchen in der schönen, weissen Merianvilla, wo auch schon einmal Königin Elisabeth ihren Afternoon-Tee getrunken hat. Besammlung beim Steinackerhaus um 14 Uhr, d.h. eine halbe Stunde früher als üblich. Fahrt mit Kleinbus und Privatautos. Kosten: Kaffee und Kuchen in der Villa Merian.

DORIS FORSTER

Umfrage

Die Umfrage zu den Aufgaben unserer Kirchgemeinde ist nun abgeschlossen. 81 Fragebögen sind per Post eingetroffen, 31 Personen haben den Fragebogen im Internet ausgefüllt. Mit der Rücklaufquote von 5,7% sind wir sehr zufrieden und danken herzlich für Ihre engagierte Mitarbeit. Die Auswertung wie auch die Ziehung der Gewinnerin oder des Gewinners eines Nachtessens geben wir nach eingehender Auswertung der Antworten zu einem späteren Zeitpunkt bekannt. WALTER HOFMANN, KIRCHENPFLEGER

■ 55plus

Wandergruppe, Freitag, 11. Mai, 7.30 Uhr, Bahnhof SBB Aesch

Wanderung Salhöhe - Schaffmatt - Wenslingen - Gelterkinden. Aesch ab 07.37 Uhr, S3, Gelterkinden, umsteigen in Bus, Abfahrt 8.33 Uhr, Salhöhe an 09.07 Uhr Bus. Wanderzeit vormittags 2 1/2 Std, nachmittags 1 1/2 Std. Mittagessen im Dorfbeizli Wenslingen. Mässig leichte Wanderung ohne extreme Höhenmeter, aber mit etwas Durchhaltevermögen. Fahrkarten im Tarifverbund. Auskunft: Monika Müller, Tel. 061 7515970

Abwechslungsreiche Wanderung zur Kammfichte am Donnerstag, 31. Mai (Terminvorverschiebung vom 1. Juni!).

Anmeldung bis 25. Mai erforderlich (Gruppenbillet). Treffpunkt: 10.35 Uhr, Badischer Bahnhof Basel. Abfahrt 10.49 Uhr nach Schopfheim. Von Neuenweg, dem schönen Dorf am Fuss des Belchens, steigen wir auf einem Fusspfad steil zum offiziellen Parkplatz Hau hinauf. Von dort geniessen wir einen schönen Panoramablick und haben zugleich ein signifikantes Stück der Gesamtsteigung hinter uns. Auf dieser Anhöhe wird auch gepicknickt. Dann geht es teilweise über sonnige

Hänge, teilweise durch den schattenspendenden Wald weiter. Mitten im Wald stehen wir nach zwei Stunden vor einer über 90 Jahre alten Kammfichte. Auf dem Weg ins Wiesental kehren wir im „Hirtenbrunnen“, einem 400 Jahre alten echten Schwarzwaldhaus, ein und geniessen dort eine Vesper. Der Abstieg ist meist angenehm, nur am Ende ist er ein kurzes Stück sehr steil.

Wanderzeit: 3 Stunden. Gute Schuhe, Stöcke, Proviant und Euro mitnehmen. Aufstieg: 163 m, Abstieg: 400 m.

Anmeldung und Information: Annemarie Polak, Tel. 061 751 54 27
annemarie.polak@intergga.ch



Foto zVg

■ Frauenverein

Die Schweizer Bildhauerin und Malerin Claire Ochsner lebt und arbeitet in Frenkendorf. Schwerpunkt der künstlerischen Arbeiten sind farbige Skulpturen. Die Künstlerin empfängt uns in ihrem wunderschönen Garten, wo wir in eine bunte Traumwelt von grossen Skulpturen, Wasserspielen, kleineren Spiralen, schlanken Figuren, beweglichen Windspielen, kraftvollen Kugeln und geheimnisvollen Fabelwesen eintauchen werden. Sie alle wirken schwerelos, leicht und scheinen fast zu schweben.

Dienstag, 12. Juni 2012, Rüttigasse 7, Frenkendorf

Führungsbeginn: 14.30 Uhr

Dauer der Führung: ca. 1 Stunde

Kosten für Führung: Fr. 10.-

(Es werden keine Vergünstigungen gewährt.)

Treffpunkt: Bahnhof SBB Aesch

Abfahrt S 3: 13.37 Uhr, Billette bitte selber lösen.

Anmeldung bis Freitag, 25. Mai 2012 an Helen Eschmann, Schürhofweg 14, 4147 Aesch oder per Mail an kh.eschmann@bluewin.ch

Morgensingen zum Wochenbeginn

9.30 – 11 Uhr im Steinackerhaus (ausser Schulfertien)
Leitung: Antoinette Pellegrini, Tel. 061 411 45 74

55plus. Jassen im Restaurant Mühle

15 Uhr, Auskunft: Rinaldo Faccioli, Tel. 061 751 13 88

Abendmahlfest bzw. Heilige Messfeier

10.15 Uhr im Alterszentrum „Im Brühl“

Chorprojekt für Kinder ab 10 Jahre und Jugendliche

18.15-19 Uhr Probe im Steinackerhaus (ausser Schulfertien),
Leitung: Regula Bänziger
Auskunft: Inga Schmidt, Tel. 061 751 83 02

Neuer Chor Aesch

20 Uhr Probe im Steinackerhaus (ausser Schulfertien)
Leitung: Regula Bänziger
Auskunft: Inga Schmidt, Tel. 061 751 83 02

55plus. Englisch

09.45 und 11 Uhr Steinackerhaus (ausser Schulfertien)
Anmeldung: Anne Macpherson Tel. 061 751 64 94

Jeden
Montag

Jeden
2. Dienstag

Jeden
Donnerstag

Jeden
Donnerstag

Jeden
Donnerstag

Jeden
Freitag

Mitteilungen

Taufen

Mia Eileen Marti
Untereggweg 15, Aesch

Brendan Daniel Schaub
Hauptstrasse 37, Pfeffingen

Bestattungen

Christoph Joachim Frey
Pfeffingerstrasse 10, Aesch
verstorben im 94. Lebensjahr

Doris Walser-Hänggi
Jurastrasse 7, Aesch
verstorben im 56. Lebensjahr



AZB

4147 Aesch

Informationsabend

...zu den ökumenischen Gemeinschafts-
ferien am Montag, 14. Mai um 15.30
Uhr im Steinackerhaus.

Schon einige Male durften wir erleben, wie gut es tut, die Seele in Gemeinschaft mit anderen baumeln zu lassen oder wandernd die Schönheit der Natur zu erkunden. Auch dieses Jahr verbringen wir gemeinsame Ferien und werden vom 13. bis 18. August im appenzellischen Heiden die wunderbare Landschaft mit Weitblick auf den Bodensee und die Berge geniessen, werden uns im **** Hotel kulinarisch verwöhnen lassen und im hoteleigenen, grosszügigen Wellnessangebot entspannen.

Wir führen zwei unterschiedliche fakultative Angebotsprogramme: Für unternehmungslustige gesellige Geniessende (GG-Gruppe) sind Ausfahrten durch die schöne Landschaft, der Besuch von Sehenswürdigkeiten und viele andere besondere Ereignisse geplant.

Für sportliche Wellness- und Wanderbegeisterte (WW-Gruppe) sind grössere und kleinere, geführte Wanderungen zusammengestellt und ein Schlechtwetterprogramm vorbereitet. Damit Sie mehr Informationen über die geplanten Ferien erhalten und auch noch eigene Wünsche anbringen können, laden wir Sie herzlich an die Informationsveranstaltung ein. Wir freuen uns auf Sie. DORIS FORSTER

Impressum

Redaktion: Inga Schmidt
Redaktion Agenda: Martina Rüfenacht
Gestaltung: particletree.ch
Druck und Versand: Druckerei
Dürrenberger, Arlesheim
Geht 11 mal jährlich an alle Mitglieder der Evangelisch-Reformierten Kirchgemeinde Aesch-Pfeffingen.

Adressen

Pfarramt

|Pfarrer Adrian Diethelm
Bergmattenweg 93, Pfeffingen
Tel. 061 751 17 00
a.diethelm@erkap.ch
|Pfarrerin Inga Schmidt Polanyi
Lerchenstrasse 19 | Tel. 061 751 83 02
i.schmidt@erkap.ch

Sozialdiakonie

|Doris Forster
Herrenweg 14 | Tel. 061 753 91 07
d.forster@erkap.ch

Sekretariat

|Sabina Eicher-Bieri
|Martina Rüfenacht
Herrenweg 14 | Tel. 061 751 40 66
Fax 061 751 73 31
Mo, Do 14-17h; Di, Fr 8.30-11h
sekretariat@erkap.ch

Sigrist und Verwaltung Steinackerhaus

|René Thürkauf
Herrenweg 14 | Tel. 079 934 85 76
Mittwoch: Ruhetag
r.thuerkauf@erkap.ch

Sigrist Stellvertretung

|Reinhard Schefer
Schlattweg 4 | Tel. 061 711 86 04
r.schefer@erkap.ch

Präsidentin der Kirchenpflege

|Sibylle Piel
Herrenweg 27 | Tel. 061 751 65 48
s.piel@erkap.ch

Redaktionsadresse

Ev.-Ref. Kirchgemeinde
Redaktion
Herrenweg 14
4147 Aesch
redaktion@erkap.ch

